

# OZ

## TERMINE

Möchten Sie Termine für  
Veranstaltungen bekanntgeben?

Rufen Sie an

☎ 03 81 / 36 54 10

Schicken Sie ein Fax

03 81 / 36 52 05

Schreiben Sie an

**OSTSEE-ZEITUNG**

Rostocker Zeitung

Richard-Wagner-Straße 1a

18055 Rostock

### ROSTOCK TREFFPUNKT»

**Groß Klein**, Fritz-Meyer-Scharffenberg-Weg 7: 15.00-17.00 Straßenfest wie vor 100 Jahren

**Ev.-Freikirchliche Gemeinde**, Margaretenstr. 24: 17.00 Teenietreff; 18.30 Jugendtreff

**Jugendzentrum 224**, Gerüstbauerring 27A: 14.00-19.00

**SBZ Bürgerhaus**, Gerüstbauerring 28: 10.00-18.00; 14.00-16.00 Tischtennis für Jedermann

**SBZ, Jugendzentrum**, Zum Lebensbaum 16: 13.00-17.00 PC-Kurse, Spielen, Surfen, Chatten

**Volkshochschule**, Am Kabutzenhof 20a: 17.00-19.15 Nähen, Stricken, Filzen

**SENIOREN» Begegnungsstätte der VS**, Etkar-André-Str. 51: 9.30 Chorprobe; 13.00 Wandern; 14.00 Reiseerinnerungen; 18.00 Skat

**Bürgerhaus**, Gerüstbauerring 28: 10.00-11.00 Tischtennis für Senioren

**FITNESS» HCC Holiday City Center**, Industriestr. 10: 8.00-23.00

**Kieser Training**, Steinstr. 6: 7.30-21.30 Krafttraining

**Schwimmhalle Gehlsdorf**, Steuerbordstr. 7: 9.00-22.00 geöffnet

**Schwimmhalle Neptun**, Kopernikusstr.: 6.00-7.30 50 m-Halle

**Trihotel**, Tessiner Str. 103: 12.00-22.00 Wellnesslandschaft

**BIBLIOTHEKEN» Societät Rostock maritim**, August-Bebel-Str. 1: 10.00-15.00 Maritime Bibliothek

**Stadtbibliothek**, Kröpelinstr. 82: 10.00-18.00 geöffnet

**Universitätsbibliothek**, Albert-Einstein-Str. 6: 9.00-0.00 Naturwissenschaft; August-Bebel-Str. 28: 9.00-19.00 Geisteswissenschaft

**GRAAL-MÜRITZ**

**FITNESS» Aquadrom**, Buchenkampweg 9: 9.30-21.30 geöffnet

**IFA Hotel**, Waldstr. 1: 15.00-21.00 Sauna und Fitness

**TESSIN**

**TREFFPUNKT»**

**Alte Zuckerfabrik**, Sülzerstr. 3, Erlebniswelt: 14.00-20.00

**Kinder-Spiel-Park**, Kletterwand

**FITNESS»**

**Freizeit- und Wellnesscenter**, Volkspark: 9.00-22.00 Schwimmbad, Sauna, Kegeln

## WIR GRATULIEREN

zum heutigen Geburtstag  
**ROSTOCK» Maria Pulss** (73), Seniorenzentrum Stadtweide; **Jawar Palvius** (81), Seniorenwohnanlage Süd  
**GRAAL-MÜRITZ» Hans-Jürgen Lübke** (81); **Heinz Schnepel** (82); **Anna Schwarz** (86); **Marianne Suhr** (72)  
**TESSIN» Erika Behrens** (87)  
**NUSTROW» Hermann Habeck** (86)  
**ROGGENTIN»**  
**Heinrich Rupprecht** (83)

**GELBENSANDE» Josif Sib** (74)  
**RÖVERSHAGEN » Ursula Hummel** (83), **Joachim Düwel** (71)  
**LIEBLINGSHOF» Irene Bülow** (82)  
**KESSIN» Jürgen Faust** (70)  
**ELMENHORST» Willem Bos** (72)  
**KRITZMOW» Ella Nowakowski** (82)  
**SIEVERSHAGEN» Ilse Domann** (79)  
**Siegfried Grupe** (77)  
**PAPENDORF» Horst Hilleberg** (75)  
**HUCKSTORF» Lore Selke** (77)

## ACHTUNG, BAUSTELLE!



**Schmarl**. Vollsperrung: Schmarler Damm von An der Stadtautobahn in Fahrtrichtung Schmarl, Umleitung über Warnowallee (bis 22.10., 5 Uhr); Marieneher Straße zwischen Fischerweg und Schmarler Damm sowie Hundsburgallee zwischen Kirchenstraße und Schmarler Damm.

**Stadtmitte**. Vollsperrung: Augustenstraße zwischen Grüner Weg und Hermannstr.; Kleine Wasserstraße 3  
**Warnemünde**. Vollsperrung: Nordabschnitt Dänische Str. von der Wachtler- bis zur Mühlenstraße. Kirchenstraße zwischen Kirchenplatz und Alexandrinenstraße.

## HIER FINDEN SIE HILFE

**NOTRUF**  
Polizei ☎ 1 10  
Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 1 12  
Hausbesuchsdienst in Rostock (bei Notfall): ☎ 4 44 11  
Krankentransport: ☎ 4 44 11, 45 40 80

**KASSENÄRZTLICHER  
BEREITSCHAFTSDIENST**  
☎ 116 117

**Hausbesuchsdienst:**  
**Rostock:** Ärztehaus: (16-07 Uhr)  
Paulstraße 48-55  
☎ 01 80 / 58 68 22 24 55

Trelleborger Str. 10c  
☎ 01 80 / 58 68 22 24 56

Bei Nichterreich: ☎ 03 81 / 4 44 11

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
**Rostock:** (19-24 Uhr)  
Ärztelhaus, Paulstraße 48-55

Ärztelhaus, Trelleborger Str. 10c  
**Dummerstorf/Kavelstorf**

Kassenärztlicher Dienst Rostock  
☎ 03 81 / 4 44 11

☎ 01 80 / 58 68 22 24 55

**Tessin/Sanitz/Kritzow/Schwaan  
Satow/Rövershagen/Graal-Müriz**

Leitstelle Bad Doberan  
☎ 03 82 03 / 6 24 28

**Standortärztlicher Bereitschafts-  
dienst der Bundeswehr:**  
☎ 03 81 / 63 6-23 99

**KASSENÄRZTLICHER  
KINDERNOTDIENST**

Rostock (17-22 Uhr):  
Ärztelhaus Paulstr. 48.  
Lütten Klein (15-21 Uhr):  
Ärztelhaus Trelleborger Str. 10 c.

**ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST**  
**Rostock:** (19-21 Uhr) ZÄ Hammer,  
Schulenburgstr. 20  
☎ 01 60 / 8 40 43 38

**Landkreis Rostock:**  
Rettungsleitstelle  
☎ 03 82 03 / 6 25 05 oder 6 24 28

**CHIRURGEN-NOTDIENST**  
für Erwachsene und Kinder  
Chirurgische Universitätsklinik,  
Schillingallee ☎ 03 81 / 49 40

**APOTHEKEN-NOTDIENST**  
**Rostock:** (18-08 Uhr) Apo. Breite  
Straße, Breite Str. 12-15 ☎ 49 73 80

**Warnemünde:** Mühlen-Apotheke,  
Mühlenstr. 45 ☎ 5 19 49 76

**Bützow:** (18-21 Uhr) Markt-Apo.,  
Lange Str. 49 ☎ 03 84 61 / 6 52 16

**Schwaan:** (18-21 Uhr) Adler-Apo.,  
Markt 8 ☎ 03 84 4 / 81 36 96

**Tessin:** (18.30-21 Uhr) St.-Jürgen-  
Apotheke, St.-Jürgen-Straße 14  
☎ 03 82 05 / 1 32 31

**Dummerstorf:** (18-19 Uhr)  
Schmiedeweg 1 ☎ 03 82 08 / 1 39 15

**Graal-Müriz:** (18-08 Uhr)  
Ostsee-Apotheke, Kastanienallee 9  
☎ 03 82 06 / 7 94 77

**TIERÄRZTE-NOTDIENST**  
**Rostock:** (19-7 Uhr)  
Tierklinik, Thierfelderstr. 19  
☎ 25 27 70

**Tierheim** ☎ 2 52 77 31  
**Schlage:** Tierheim ☎ 03 82 08 / 3 57

**NOTRUF FÜR FRAUEN**  
und Mädchen ☎ 4 40 32 90

Frauenhaus ☎ 45 44 06, 45 44 07

**KINDERSCHUTZHOTLINE**  
☎ 08 00 / 1 41 40 07

**TELEFONSELSORGE**  
kostenlos ☎ 0 80 01 11 01 11  
☎ 0 80 01 11 02 22

**WEISSER RING e.V.**  
(0 - 24 Uhr) ☎ 03 81 / 8 09 87 47

**BERATUNGSSTELLE**  
Stadtmision, Stampfmüllerstr: 41  
(Doberaner Hof/Apotheke):  
jeden Freitag 14-18 Uhr

Krisen- und Konfliktbewältigung

# Astronomische Uhr: Wann schlägt die Stunde fürs Welterbe?

Aufnahme in Unesco-Liste geplant. Tagung in Rostock soll Anspruch untermauern.

Von Marko Luptscho



Wollen den Welterbeantrag für die Uhr: Wolfgang Fehlberg, Manfred Schukowski, Tilmann Jeremias und Uta Jahnke (v. l.). Foto: Marko Luptscho

**Stadtmitte** – Es waren die Backsteine in Wismar und Stralsund, die den Hansestädten einen Eintrag in die Weltkulturerbeliste der Unesco garantierten. Derzeit kämpfen das Münster in Bad Doberan und das Schweriner Schloss um Aufnahme. Warum sollte es nicht ein technisches Meisterstück aus Rostock schaffen? Mit 540 Jahren gilt die Astronomische Uhr in der Marienkirche als eine der ältesten und einzigen original erhaltenen Großuhren ihrer Art weltweit. Und sie funktioniert.

Für Wolfgang Fehlberg und Professor Manfred Schukowski ist klar: Der Uhr gehöre mehr Aufmerksamkeit. „Bislang gibt es kein einziges Denkmal in der Liste der Unesco für Weltkulturerbe, das mit der Zeitmessung zu tun hat“, erklärt Fehlberg, Bibliotheksrat an der Universitätsbibliothek.

Ein weiterer Punkt sei der enorme Zuspruch von Fachleuten zum sechsten internationalen Großuhren-Symposium in der kommenden Woche in Rostock (die OZ berichtete). „Auch dort wird unter anderem über Rostocks Uhr gesprochen“, weiß Manfred Schukowski. Außerdem diene die Astronomische Uhr den Tagungsteilnehmern als Beispiel für die wichtige kulturelle und historische Rolle der Großuhren in der Vergangenheit.

Woran liegt es, dass das Rostocker Denkmal noch nicht als Weltkulturerbe vorgeschlagen wurde? „Da fehlen auch die Geldmittel“, sagt Fehlberg. So habe allein die Machbarkeitsstudie für das Schweriner Schloss rund 200 000 Euro gekostet. „Mit dem Ergebnis, dass dem Schweriner Schloss eine Chance von 50 Prozent bescheinigt wurde“, so der Kustos der Universitätsbibliothek.

Indes überlege man in Fachkreisen, nicht die Astronomische Uhr in der Marienkirche allein auf die Welterbeliste setzen zu lassen, son-

### ONLINE UMFRAGE

#### Astronomische Uhr als Weltkulturerbe?

Experten diskutieren, ob der Zeitmesser in der Marienkirche auf die Unesco-Liste gehört.

- Ja  
 Nein  
 Ich weiß nicht

Stimmen Sie ab unter:  
[www.ostsee-zeitung.de/rostock/](http://www.ostsee-zeitung.de/rostock/)

dem alle noch in Europa funktionierenden Monduhren zusammen vorzuschlagen. „Da bleibt die Frage, welche Uhren rechnen wir dazu?“, fragt Schukowski. Solche wie in Rostock sind selten. Meist existieren nur noch Teile von Uhren. „Von der Wismarer haben wir nur noch einen Mondzeiger und von der Uhr im Doberaner Münster existiert nur noch das Ziffernblatt“, erläutert der Professor.

Sollte es die Astronomische Uhr in der nächsten Zeit nicht auf die Unesco-Liste schaffen, so wäre nach Ansicht von Wolfgang Fehlberg auch das europäische Kultursiegel eine Option dafür. Dieses stehe symbolisch für die europäische Einigung. „Wir werden das weiter verfolgen“, verspricht Manfred Schukowski.

„Und ich werde das Thema in der nächsten Woche bei der Begrüßung mit anschneiden“, fügt er noch hinzu. Das Symposium diene schließlich auch für die wissenschaftliche Fundierung solcher Uhren. Habe man so eine Expertise, könne man mit dem Stellen des Antrags beginnen. Denn die Uhr habe einen Platz auf der Welterbeliste der Unesco verdient. Jedenfalls stehe sie symbolisch für Rostocks wechselvolle Geschichte.

## Migrantenrat feiert 20-jähriges Bestehen

Die Rostocker Vertretung ist seit 1992 das einzige Gremium dieser Art im ganzen Land.

**Stadtmitte** – Seit nunmehr 20 Jahren gibt es den Migrantenrat Rostock (Migro). Doch er ist der einzige in ganz MV. Zum Jubiläum wurde daher nicht nur im Rathaus gefeiert, sondern auch auf Schwachstellen verwiesen.

„Wir sind in Rostock bei der Bekämpfung von Rassismus schon vorne im Vergleich zum Rest des Landes – aber dennoch ist Fremdenfeindlichkeit in MV ein großes Problem. Und das obwohl es hier vergleichsweise wenig Migranten gibt, das ist das Widersprüchliche“, sagte Rubén Cárdenas, Mi-

gro-Geschäftsführer. Daher sei es umso wichtiger, dass Rostock ein derartiges Gremium habe.

„Sehr wichtig, aber absolut keine Selbstverständlichkeit“, bestätigte der Migro-Vorsitzende Juri Rosov. Seit der Gründung 1992 als Ausländerbeirat – die nicht in direkter Verbindung mit den rassistischen Ausschreitungen in Lichtenhagen vor 20 Jahren stehe, da es die Initiative für eine Migrantenvertretung schon 1991 gegeben habe – habe der Migro viel erreicht.

So sei die Multikulturelle Woche nun fester Bestandteil der Ros-

tock Tradition. Auch das interkulturelle Zentrum im Waldemarhof sei auf das Engagement des damaligen Ausländerbeirats zurückzuführen. „Aber ausruhen können wir uns nicht. Es gibt noch viel zu tun, um die Integration zu fördern und die Rechte der schwächsten Gruppe von Migranten, den Asylbewerbern, zu schützen“, unterstrich Rosov.

Und auch Bürgerschaftspräsidentin Karina Jens (CDU) betonte die Wichtigkeit des Rates, den die



Juri Rosov, Vorsitzender des Migro.

Migranten selbst wählen. „Die Globalisierung macht vor den Grenzen unserer Stadt Halt“, mahnte Jens und rief zur Vorurteilslosigkeit auf. „Denn eine Hansestadt definiert sich durch Offenheit.“ Dabei habe sich Rostock bereits vor 20 Jahren vorbildlich gezeigt. „Allerdings ist ein solcher Rat noch immer eine Rarität, ins-

gesamt in Ostdeutschland. Vielleicht ist das Jubiläum ja ein Anlass, dem Beispiel zu folgen“, hofft Jens. Anne Kubik

## Neu: Studieren im Garten

Angebot für Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereiche

**Stadtmitte** – Die Universität Rostock plant für April 2013 das neue Studienformat „Garten & Gesundheit – Gartentherapie“. „Es ist als universitäres Angebot bislang einzigartig in Norddeutschland“, sagt Katja Dahlmann vom Zentrum für Qualitätssicherung der Uni.

Das berufsbegleitende Studienformat, das nach etwa eineinhalb Jahren endet, wendet sich an Fach- und Führungskräfte aus dem Gesundheitswesen und der Pflege sowie an Berufstätige, die in der Kinder- und Jugendarbeit, in Einrichtungen zur Betreuung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen arbeiten. Die Teilnahme an der Weiterbildung ist kostenfrei.

Gartentherapie ist eine neue Therapieform, bei der Pflanzen und Gartenaktivitäten gezielt zur Stärkung des sozialen, psychischen und körperlichen Wohlbefindens von Menschen eingesetzt werden. Wie Gartentherapie funk-

tionieren kann, darüber beraten Experten am kommenden Wochenende auf einem Workshop in Rostock.

Unterstützung findet das Projekt beim Rektor der Universität, Professor Wolfgang Schareck. „Gartentherapie ist ein hervorragendes Mittel, gerade älteren Menschen Hilfe zur Gesunderhaltung und zur Wiederherstellung geistiger und körperlicher Aktivität zu vermitteln.“ Diese Weiterbildungsform bietet auch Forschungsansätze. Wie wirkt sich beispielsweise frische Luft und eine duftende Pflanzenwelt auf die Psyche Demenzerkrankter oder älterer Menschen aus?

Professor Stefan Porembski, Direktor des Botanischen Gartens, sowie der Rostocker Landschaftsarchitekt Thomas Henschel sind die maßgeblichen Ideengeber und Träger der Initiative. Landschaftsarchitekt Thomas Henschel entwickelte als einer der ersten Experten die Idee für eine Gartentherapie.



Gabi Fenske (36) filmte die jungen Schauspieler. Foto: Katrin Starke

## Schmarler Kinder im Filmgeschäft

**Schmarl** – Lorbeeren für die Grundschule Schmarl: Mit ihren zwei selbst gedrehten Streifen zum Thema Verantwortung holten sich 14 Viert- und Fünftklässler einen dritten Platz und einen Anerkennungspreis im bundesweiten Wettbewerb der Stiftung „Verantwortung statt Gewalt“. Nun möchten die Filmemacher im November zur Siegerehrung nach Gießen. Aber: Es fehlt am Geld. Sozialarbeiterin und „Kamerafrau“ Gabi Fenske hofft auf Rostocker Hilfe. ks